

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **78 (1960)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Calcul des Prix de Revient et des Prix prévisionnels dans l'Entreprise de Bâtiment et de Travaux Publics. Par R. Tofani. 2ème Edition. 420 p. Paris 1959, Editions du Moniteur des Travaux Publics. Prix 2300 fFr.

Intensità della pioggia della città di Locarno. Di Alessandro Rima. Estratto dal «Bollettino Mensile della Società Svizzera per l'Industria del Gas e dell'Acqua Potabile». 3 p. A 4, 1 fig. Locarno 1959.

Wettbewerbe

Schulhaus «Dorfschmiede» in Horw. Vier Entwürfe. Fachleute im Preisgericht: Otto Dreyer, Luzern, Hermann Frey, Olten, Hans Schürch, Kantonsbaumeister, Luzern; Ersatzmann Hanns Brütsch, Zug.

1. Preis (3200 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Fritz Burkart, Horw
2. Preis (2500 Fr.): Josef Lehner, Horw
3. Preis (1800 Fr.): Alois Anselm, Horw
4. Preis (1000 Fr.): Herbert Keller, Luzern

Die Projekte werden vom 7. bis 19. März im Bibliotheksraum des Allmendschulhauses Horw ausgestellt. Oeffnungszeiten: 9 bis 12 und 14 bis 17 h.

Ausbau der Aarebadanstalten in Bern (SEZ 1960, H. 2, S. 29). Die Eingabefristen werden wie folgt verlängert: Pläne bis Freitag, 12. August, 18 h, Modell bis Mittwoch, 24. August, 18 h.

Rathaus-Umbau in Winterthur. Der Stadtrat von Winterthur hat die Architekten F. Scheibler, Winterthur, R. Spoerli, Winterthur, E. Bosshardt, Winterthur, W. Frey, Zürich, M. E. Haefeli und Prof. Dr. h. c. W. M. Moser, Zürich, beauftragt, Entwürfe für den Umbau und die Erweiterung des Rathauses anzufertigen. Die Entwürfe wurden von einer Expertenkommission, worin die Architekten R. Christ, Basel, E. Gisel, Zürich, und A. Reinhart, Stadtbaumeister, Winterthur, mitwirkten, beurteilt. Sie schlug der ausschreibenden Behörde vor, die Architekten M. E. Haefeli und Prof. W. M. Moser aufzufordern, ihr Projekt im Sinne der Kritik zu überarbeiten, womit sich die Projektverfasser grundsätzlich einverstanden erklärten, sofern dies mit der Gesamtaufassung des Entwurfes vereinbar ist. Der Expertenbericht wurde dem Stadtrat unterbreitet, der darüber noch zu beschliessen haben wird.

Kantonsschule auf dem Kickers-Eisfeldplatz, Tribtschen, Luzern. Projektwettbewerb unter den im Kanton Luzern niedergelassenen oder heimatberechtigten Fachleuten. Als Fach-Preisrichter amten Prof. Werner Moser, Zürich, Prof. Paul Waltenspühl, Genf, Max Ziegler, Zürich und Hans Schürch, Kantonsbaumeister, Luzern. Ersatzrichter ist Max Jeltsch, Kantonsbaumeister, Solothurn. Für die Prämierung von fünf bis sieben Arbeiten und für allfällige Ankäufe stehen 35 000 Fr. zur Verfügung. Anforderungen: Situationsplan 1:500, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Modell, kubische Berechnung, Erläuterungsbericht und zwei perspektivische Skizzen. Anfragen sind bis 30. April schriftlich an das Kant. Hochbauamt, Bahnhofstr. 15, Luzern, zu richten. Abgabetermin 3. Oktober 1960, die Adresse der Ablieferung wird später bekannt gegeben. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von 80 Fr. auf der Kanzlei des Kant. Hochbauamtes, Zimmer 46, Luzern, bezogen werden.

Primarschulhaus im Engstringerquartier in Schlieren. Projektwettbewerb unter den seit 1. Januar 1959 in Schlieren niedergelassenen oder heimatberechtigten, sowie unter zehn eingeladenen Architekten. Fachrichter sind: Hch. Peter, a. Kantonsbaumeister, Robert Landolt, Jakob Padrutt, alle in Zürich; Ersatzmann Werner Stücheli, Zürich. Für die Prämierung stehen 10 000 Fr. zur Verfügung. Ausserdem erhält jeder eingeladene Teilnehmer eine feste Entschädigung von 1000 Fr. Anforderungen: Lageplan 1:500, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, kubische Berechnung, Modell 1:500. Anfragen sind bis Montag, den 15. März 1960 schriftlich an A. Küng, Moosstrasse 6, Schlieren, zu richten. Die Pläne sind bis Mittwoch, den 1. Juni 1960 an die selbe Adresse abzuliefern.

Ankündigungen

Die Werke der Baumeister Grubenmann

Die prächtige Ausstellung, die letzten Monat in der ETH zu sehen war, wird nun noch bis am Samstag, 19. März, im Wettinger Rathaus gezeigt. Oeffnungszeiten: werktags 14 bis 19 h, Samstag und Sonntag 10 bis 18 h.

Technikum Winterthur

Die *Ausstellung* (Semester- und Diplomarbeiten, Zeichnungen und Modelle) der Abteilungen für Hochbau, Tiefbau und Maschinenbau ist am Samstag, 19. März, von 14 bis 17 h, und am Sonntag, 20. März, von 9.30 bis 11.30 h sowie von 14 bis 16.30 h im Ostbau des Technikums geöffnet. Während dieser Zeit können auch die Laboratorien der Abteilung Elektrotechnik (Fachrichtungen Starkstromtechnik und Fernmeldetechnik) sowie Semesterarbeiten von Studierenden besichtigt werden. Die Laboratorien der Abteilung Textilchemie sind nur am Samstag, den 19. März, von 14 bis 17 h zugänglich. Zu der *Diplomfeier* am 23. März 1960 um 17.15 h im grossen Saal des Technikums sind die Angehörigen der Diplomanden und weitere Schulfreunde freundlich eingeladen.

V. S. A. Verband Schweizerischer Abwasserfachleute

Die 16. Hauptmitgliederversammlung findet am 25. März um 10.20 h im Hörsaal I im Maschinenlaboratorium der ETH, Sonneggstrasse 3, in Zürich statt. Der öffentliche Teil beginnt um 11.15 h mit einem Vortrag von P. Wildi, Ingenieur, Zürich: «Die Ausrüstungen in Kläranlagen». Nach der Mittagspause folgen von 14.15 bis 17 h Kurzreferate von Kollektivmitglied-Firmen: Ing. Krieghoff, Passavant-Werke: «Der Rotorzerkleinerer und sein Einsatz»; Ing. H. Bendel, Pista SA, Genf: «Der mechanische Pista-Sandfang»; Ing. O. E. Bollinger, Wartmann & Cie. AG.: «Das INKA-Belüftungsverfahren für Belebtschlammanlagen»; Ing. W. Ritz: «Grossfaulräume der Pintsch-Bamag AG.»; Ing. Aus der Au, Gebr. Sulzer AG.: «Die Stromerzeugung aus Klärgas mittels Gasmotorenaggregaten».

Jahresversammlungen 1960 des SEV und VSE

Die diesjährigen Generalversammlungen des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins und des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke werden am 21. Mai in Locarno stattfinden. Ausserdem wird am 20. Mai nachmittags eine Besichtigung der Anlagen der Blenio-Kraftwerke durchgeführt werden.

Fachgruppe Wasserchemie in der Ges. Deutscher Chemiker

Die diesjährige Tagung der Fachgruppe Wasserchemie findet am 24. und 25. Mai in Lindau am Bodensee statt. Einzelheiten des Programmes werden in Kürze bekanntgegeben.

Vortragskalender

Montag, 14. März. S. I. A. St. Gallen. 18.30 h im Hotel Schiff, Multergasse, Hauptversammlung mit Zweckessen (20 h), anschliessend unterhaltender Teil, gestaltet von A. Zähler und G. Gmür.

Montag, 14. März. Technische Gesellschaft Zürich. 20 h im Zunfthaus zur Saffran. Dr. E. Bas, Chef der Sektion Hochvakuumtechnik des Institutes für technische Physik der ETH: «Hochvakuumtechnik als eine Verfahrenstechnik der Industrie».

Montag, 14. März. S. I. A. Aarau. 20.15 h im Museum, Feerstr. 17, Aarau. O. Schaub, dipl. Ing.: «Reaktor-komponenten und Systeme. Technische und bauseitige Gesichtspunkte für die Auslegung eines Reaktors».

Donnerstag, 17. März. Verein für ein Technisches Museum in Winterthur. 20 h im grossen Saal des Stadtcasinos in Winterthur. Generalversammlung mit Vortrag von Prof. Dr. J. Ackeret ETH: «Leonhard Euler als Begründer der Hydrodynamik und der Turbinentheorie».

Donnerstag, 17. März. STV Bern. 20.15 h im Physikalischen Institut, Länggasstrasse 7, Bern. Norbert Felber, Ing., Zürich: «Farbprobleme der Industrie».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5, Telephon (051) 23 45 07/08.